

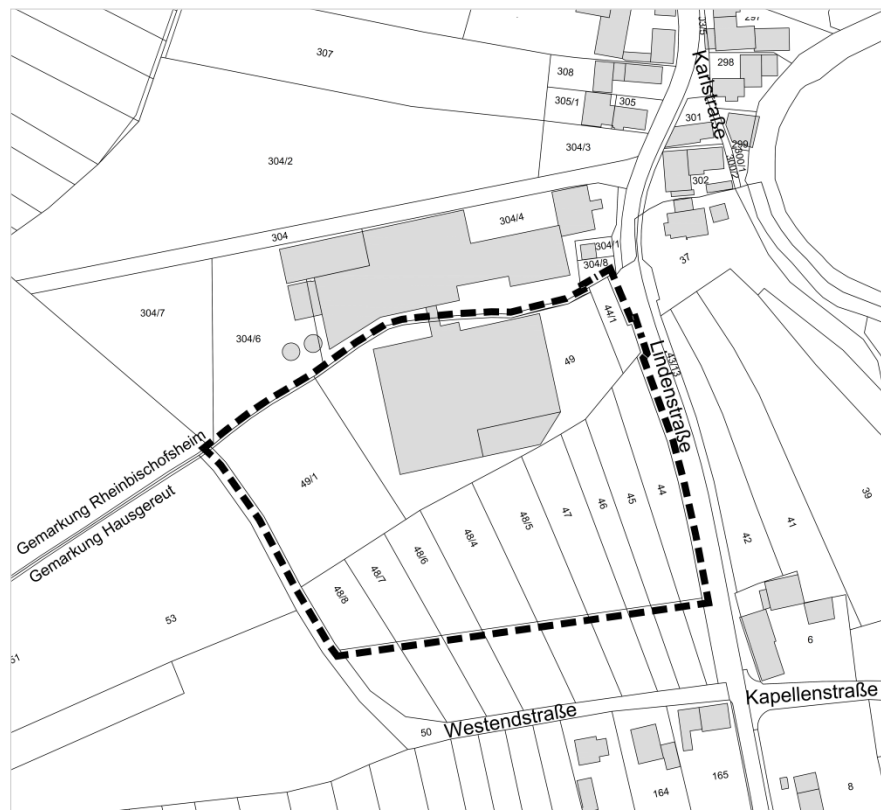
(-A01-)



3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Götzenbühn“

Satzungen
Planzeichnung
Bebauungsvorschriften
Begründung

Stand: 29.11.2017
Fassung: Frühzeitige Beteiligung
gem. § 3 (1) und § 4 (1) BauGB



fsp.stadtplanung

Fahle Stadtplaner Partnerschaft mbB
Schwabentorring 12, 79098 Freiburg
Fon 0761/36875-0, www.fsp-stadtplanung.de

SATZUNGEN DER STADT RHEINAU

über

- 1) die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans „Götzenbühn“ und**
- 2) die örtlichen Bauvorschriften zur 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“**

Der Gemeinderat der Stadt Rheinau hat am __.__.____

- 1) die 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“ und
- 2) die örtlichen Bauvorschriften zur 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“

unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzungen beschlossen:

- Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634)
- Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
- Planzeichenverordnung (PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 04.05.2017 (BGBl. I S. 1057)
- Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) vom 05.03.2010 (GBl. S. 357, ber. 416), zuletzt geändert durch Artikel 30 der Verordnung vom 23.02.2017 (GBl. S. 99, 103)
- § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 581), zuletzt geändert durch Artikel 7 der Verordnung vom 23.02.2017 (GBl. S. 99, 100)

§ 1

Gegenstand der Änderung

Gegenstand der 3. Änderung und Erweiterung ist der Bebauungsplan „Götzenbühn“ der Stadt Rheinau i.d.F. der 2. Änderung vom 13.07.2007 (Datum der Rechtskraft).

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich für

- 1) die 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“ und
- 2) die örtlichen Bauvorschriften zur 3. Änderung und Erweiterung Bebauungsplan „Götzenbühn“

ergibt sich aus dem zeichnerischen Teil (Deckblatt vom __.__.____).

§ 3

Inhalt der Änderung

Nach Maßgabe der Begründung werden

- a) der zeichnerische Teil des Bebauungsplans „Götzenbühn“ im Bereich der Grundstücke Flst-Nr. 44 (Teil), 44/1, 45 (Teil), 46 (Teil), 47 (Teil), 48/4 (Teil), 48/5 (Teil), 48/6 (Teil), 48/7 (Teil), 48/8 (Teil), 49 und 49/1 durch ein Deckblatt geändert,
- b) die planungsrechtlichen Festsetzungen, die örtlichen Bauvorschriften und die Hinweise des Bebauungsplans „Götzenbühn“ für den Deckblattbereich neu gefasst.

§ 4

Bestandteile der Änderung

1. Die Bebauungsplanänderung besteht aus
 - a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil (Deckblatt M 1:500) vom __.__.____
 - b) den neu gefassten planungsrechtlichen Festsetzungen vom __.__.____
2. Die geänderten örtlichen Bauvorschriften bestehen aus
 - a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil vom __.__.____
 - b) den neu gefassten örtlichen Bauvorschriften vom __.__.____
3. Beigefügt sind:
 - a) gemeinsame Begründung vom __.__.____
 - b) Umweltbericht vom __.__.____
 - c) Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung vom __.__.____
 - d) Artenschutzrechtliche Beurteilung - Reptilien vom __.__.____
 - e) Fachgutachten Fledermäuse vom __.__.____
 - f) Schalltechnische Untersuchung vom __.__.____

§ 5

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne von § 75 LBO handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO getroffenen örtlichen Bauvorschriften dieser Satzung zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße geahndet werden.

§ 6
Inkrafttreten

Die 3. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplans und die örtlichen Bauvorschriften „Götzenbühn“ der Stadt Rheinau treten mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 (3) BauGB in Kraft.

Rheinau, den _____.____._____

Michael Welsche
Bürgermeister